



## Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Ruth Müller SPD**  
vom 22.06.2016

### **Dienstwohnungen an der Justizvollzugsanstalt Straubing**

Die Dienstwohnung-Häuserreihe 96 a–k an der Justizvollzugsanstalt Straubing soll abgerissen werden.

Ich frage die Staatsregierung:

1. Wie viele Dienstwohnungen fallen durch diesen Abriss für die Bediensteten der Justizvollzugsanstalt Straubing und die Justizvollzugsdienst-Anwärter weg?
2. Wie hoch wird der aktuelle Bedarf an Wohnungen/Zimmern für die Bediensteten der Justizvollzugsanstalt Straubing und die Justizvollzugsdienst-Anwärter eingeschätzt?
3. a) Ist die Erstellung von Ersatzwohnungen geplant?  
b) Wenn ja, wann?  
c) Wenn ja, wo?

## Antwort

**des Staatsministeriums der Justiz**  
vom 27.07.2016

Zu 1.:

Durch den Abriss der Häuserzeile 96 a–k entfallen insgesamt 14 Dienstwohnungen.

Zu 2.:

Derzeit besteht kein Bedarf an Dienstwohnungen/-zimmern für Bedienstete. Für Anwärter im Justizvollzugsdienst besteht in diesem Jahr ein erhöhter Bedarf von sieben Zimmern. In der Vergangenheit wurden zwischen drei und fünf Zimmer benötigt. Der aktuelle Bedarf kann bis zum vollständigen Abbruch in der Häuserzeile 96 gedeckt werden. Danach werden durch Fluktuation in der Häuserzeile 98 Wohnungen zur Verfügung stehen.

Zu 3. a)–c):

Die Errichtung von Ersatzwohnungen ist nicht geplant und wird derzeit auch nicht für erforderlich erachtet.